

**R E G L E M E N T
zur Bezirks-Gruppenmeisterschaft 300m**

1. Beschluss

Gemäss Beschluss der Bezirks-Delegiertenversammlung vom 6. Feb. 1965 in Höri, vom 7. Feb. 1970 in Dättlikon und 6. März 1992 in Rorbas ist alljährlich ein Gruppenmeisterschafts-Wettkampf 300m durchzuführen. Dieser wird in 2 Feldern ausgetragen.

- Feld A: Alle Sportgeräte
- Feld D: Alle Ordonanzwaffen

2. Organisation

Der Bezirksvorstand des BSV Bülach ist für die Organisation verantwortlich. Die Gruppenmeisterschaft des Bezirks Bülach darf die Gruppenmeisterschaften des ZHSV und des SSV nicht beeinträchtigen, wird aber nach Möglichkeit mit den kantonalen Vorrunden kombiniert.

3. Meldungen

Meldestelle: Bezirks-Schützenverband Bülach, Chef GM 300m. Eine Kopie des Standblattes ZHSV ist jeweils nach Schluss des Schiessens der Vorrunden, spätestens aber am darauffolgendem Montag, Poststempel, mit A-Frankatur dem Chef GM 300m zuzusenden. Die telefonischen Meldungen am Wochenende haben nach speziellen Weisungen zu erfolgen. Sektionen, welche die verlangten Meldetermine versäumen, werden nicht rangiert.

4. Schiessprogramm / Qualifikation

Massgebend für das Wettkampfprogramm der Bezirks-GM ist das jeweilige Schiessprogramm des SSV. Details gem. Art. 6 des Reglements SSV zur Gruppenmeisterschaft. Probeschüsse gem. Reglement SSV.

Für die 1. und 2. Vorrunde kann durch die Sektionen in allen zwei Feldern eine beliebige Anzahl Gruppen gemeldet werden. Die beiden Passen dürfen auch am selben Tag geschossen werden, es müssen nicht alle Schützen am selben Tag schiessen.

5. Final

5.1 Final-Teilnehmer

Für den Final qualifizieren sich max. 30 Gruppen. Die Aufteilung auf die Einzelnen Felder erfolgt auf Grund der Teilnehmer in den Vorrunden. In einem Feld wird der Final nur dann durchgeführt, wenn sich mindestens 6 Gruppen dafür qualifizieren. Jede Sektion kann sich mit höchstens zwei Gruppen pro Feld für den Final qualifizieren. Ist eine qualifizierte Gruppe an der Teilnahme verhindert, wird vom Chef GM die Ranghöchste Ersatzgruppe aufgeboten.

5.2 Final- Anmeldung

Erfolgt gem. Weisungen mit spezieller Einladung. Die Gruppenschützen sind namentlich, mit Angabe der verwendeten Waffe, der Lizenz Nr. innerhalb der gesetzten Frist dem Organisator zu melden. Verspätete Meldung hat Ausschluss zur Folge. Es würden die entsprechenden Ersatzgruppen aufgeboten.

5.3 Organisator / Finalzeit

Die Festlegung des Organisators und Schiessplatzes kann von der Delegierten Versammlung jährlich neu oder auf Zusehen hin erfolgen. Die Finals in den Feldern A und D werden, wenn möglich gestaffelt, am gleichen Tag durchgeführt und finden auf demselben Schiessplatz statt.

5.4 Final - Weisungen

Für den Finalwettkampf der zwei Felder erlässt der Bezirksvorstand zusammen mit dem Organisator die nötigen Weisungen und Instruktionen. Allgemein gilt:

- Das Auswechseln der Gruppenschützen zwischen den Runden am Finaltag ist, mit Ausnahme höherer Gewalt, nicht gestattet.
- Die Schützen dürfen in der Finalrunde nicht betreut werden.

5.5 Final - Austragungsmodus

Der Final wird in zwei Runden ausgetragen. Die beiden, pro Feld geschossenen Resultate werden addiert. Das erzielte Höchstresultat ermittelt den Sieger.

5.6 Final - Scheibenzuteilung

Diese erfolgt gem. separatem Blatt „Scheibenzuteilung“. Sie ist in der 1. Runde identisch mit der Rangziffer der Qualifikationsrunden. In der 2. Runde bzw. im Final ist sie identisch mit der erreichten Rangziffer der jeweiligen vorhergegangenen Runde des Finaltages.

5.7 Final - Schiesszeit

Den Gruppen stehen in allen zwei Feldern pro Runde die auf dem Zeitplan vorgegebene Schiesszeit, inkl. Probeschüsse, zur Absolvierung ihres Programms zur Verfügung. Zeitüberschreitung werden mit der entsprechenden Anzahl „Nullen“ geahndet.

5.8 Final - Rangierung

Für jedes Feld wird eine separate Rangliste erstellt. Bei Gleichheit der Resultate entscheidet das Gruppenresultat der 2. Runde dann die besseren Einzelresultate der 2. Runde.

5.9 Final - Personaldisposition

Der BSVB übernimmt die Aufsicht mit 2 Angehörigen des Vorstandes. Die durchführende Sektion stellt die notwendigen Warner und Standchefs. Sie ist auch für das einwandfreie Funktionieren der Trefferanzeige verantwortlich. Alle weiteren technischen Details werden sinngemäss von den Reglementen und Vorschriften des SSV und ZKSV übernommen.

Anhang 1 zum Reglement Bezirks-Gruppenmeisterschaft 300m

Auszeichnungen

1. Gruppenwanderpreise

1. Rang Feld A: 1 Zinnkanne

1. Rang Feld D: 1 Zinnkanne

2. Einzelauszeichnungen

Für die Felder A und D gilt:

- Alle 5 Schützen der Siegergruppe erhalten je ein Gobelet mit Gravur.
- 2. Rang: Je eine Kranzkarte des ZHSV zu Fr. 15. -
- 3. bis 6. Rang: Je eine Kranzkarte des ZHSV zu Fr. 10. -
- 7. und 8. Rang: Je eine Kranzkarte des ZHSV zu Fr. 6. -
- 9. bis 12. Rang: Ohne Auszeichnung.

Sind in einem Feld weniger als 12 Gruppen im Final, so werden auch die Auszeichnungen entsprechend gekürzt.

3. Auszeichnung des besten Einzelschützen

Spezialgabe: je Feld eine Kranzkarte des ZHSV zu Fr. 15. - für den Schützen mit dem besten Resultat aus zwei Runden.

4. Rangierung

Für die Rangierung zählt das Total aus zwei Runden. Bei Punktgleichheit entscheiden:

- 2. Runde / 1. Runde
- Bessere Tiefschüsse beider Runden
- Das Alter (gemäss SSV)